

Freiwillige Feuerwehr Rutesheim freut sich über neuen Mannschaftstransportwagen

Große Freude bei der Rutesheimer Feuerwehr: Bürgermeisterin Susanne Widmaier und der Erste Beigeordnete Martin Killinger übergaben bei der Hauptversammlung am Samstag die Schlüssel für einen nagelneuen Mannschaftstransportwagen (MTW) an Kommandant Michael Jäger und Abteilungskommandant Rutesheim Stefan Häcker. Der Mercedes Sprinter ersetzt seinen inzwischen 18 Jahre alten Vorgänger, der den Anforderungen an eine moderne Feuerwehr nicht mehr gerecht wird.

Das neue Fahrzeug wurde der Abteilung Rutesheim zugeteilt, obwohl das ausgemusterte von der Abteilung Perouse kam. Diese übernimmt im Gegenzug den elf Jahre alten und noch voll funktionsfähigen Mannschaftstransportwagen aus Rutesheim. Der Grund für diese Lösung: Da die Jugendfeuerwehr in Rutesheim angegliedert und häufig mit dem MTW unterwegs sei, werde dort auch immer das neueste Modell eingesetzt, erklärt Kommandant Michael Jäger.

Die Freiwillige Feuerwehr ohne MTWs wäre undenkbar. Die Fahrzeuge sind immer mit dabei: bei Einsätzen, bei Übungen und auch wenn die Feuerwehrleute ihre Kameradschaft pflegen. Sie sind unverzichtbar. Nicht zuletzt, weil das neue MTW einen zusätzlichen Schutz bedeutet. Bei Einsätzen auf der Autobahn oder auf Landstraßen sichert es die Mannschaft zusätzlich gegen den fließenden Verkehr ab. Das neue Modell ist mit einer deutlich besseren Warnanlage ausgestattet.

Rund 80.000 Euro hat der Mercedes Sprinter Tourer 316 CDI 9-Sitzer inklusive Einbauausstattung und feuerwehrtechnischer Beladung gekostet. Das ist er der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat auch wert. Schließlich geht es um die Sicherheit aller Bürger und Einsatzkräfte.

